

SportPanorama

Ausgabe 01/2022

Viktoria Winnekendonk



Kostenlos zum Mitnehmen!



Mit Spaß und Kreativität durch die Vorbereitung



100 Jahre Viktoria Jubiläums-Chronik

ab 11.06.2022 erhältlich

weitere Details folgen in der nächsten Ausgabe

Spendenübergabe im Ahrtal S. 6

Unser 1. Vorsitzender Peter Schlossarek und seine Frau Andrea waren persönlich vor Ort und konnten insgesamt 5.000 € als Spende überreichen, die aus der Waffelback-/ verkaufsaktion erzielt und von EDEKA Brüggemeier aufgestockt wurden.



Wir drücken
die Daumen!

Die nächste Bude machen.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
an der Niers



*Liebe Viktorianer,
liebe Sportfreunde,
liebe Winnekendonker,*

ein neues Jahr hat begonnen – ein Jahr von dem wir uns wünschen, dass wir unser 100-jähriges Vereinsjubiläum angemessen feiern können.

Auch wenn wir zum Einstieg in 2022 unsere Silvesterparty als „grün-weiße-Nacht“ nicht durchführen konnten, hoffen wir darauf, dass die Corona-Pandemie zur Endemie schrumpft, und ein zweiter Versuch zum Jahresausklang erfolgreich ist.

100 Jahre Vereinsgeschichte, das sind unzählige spannende und packende Fußball- und auch Volleyballspiele, tausende Laufkilometer, viele Radstrecken, schweißtreibende Turn- und Gymnastikstunden ... Trainingseinheiten, Wettkämpfe mit Fairplay, Siege und Niederlagen.

Das Festjahr steht unter dem Motto **„Unser Verein, meine Leidenschaft“**. Das ist nicht nur einfach ein Spruch. Nein, es ist die Basis dafür, dass unser Verein nunmehr seit 100 Jahren existiert. Bereits die Gründer zeichnete ein großes Maß an Zusammengehörigkeitsgefühl aus. Sie haben damals den von ihnen gegründeten Verein ganz sicher als „ihren“ Verein gesehen. Auch gehörte vor 100 Jahren eine große Portion Leidenschaft dazu, in diesen, sicherlich nicht einfachen Zeiten, einen Fußballverein zu gründen.

Wenn ein Verein, egal welcher Art, 100 Jahre alt wird, muss immer ein hohes Maß an Identifikation der Mitglieder bestanden haben und auch weiterhin bestehen. In den Jahrzehnten gab es auch schwere Zeiten, die es zu überstehen galt. Wenn die aktiven und inaktiven Mitglieder nicht leidenschaftlich zu unserem Verein gestanden hätten, würde es diesen sicherlich nicht mehr geben.

Bereits seit Jahrzehnten wird bei uns großer Wert auf die Jugendarbeit gelegt – in allen Altersklassen von den Bambinis bis zur A-Jugend, Jungen wie Mädchen. Damit erfüllt unser Verein auch eine Aufgabe mit hoher sozialer Bedeutung, die in den letzten Jahren gerade aufgrund des veränderten Freizeitverhaltens und Wertewandels sicher zugenommen hat.

Neben den jungen Vereinsmitgliedern spielen aber auch die älteren, teilweise auch inaktiven Vereinsmitglieder eine tragende Rolle im Verein. Dies konnte man unlängst erleben, als sich in der Tat „Jung und Alt“ für unseren neuen Kunstrasenplatz mit verschiedenen Aktionen leidenschaftlich eingesetzt haben.

Dieses Miteinander macht einen Verein wie unsere Viktoria aus, wobei es aber nie ohne Mitglieder geht, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Das kann als Trainer, Betreuer, Helfer oder aber auch als Vorstandsmitglied der Fall sein. Dieser Umstand war bereits vor 100 Jahren von Bedeutung und ist nach wie vor aktuell.

Die finanziellen Aufwendungen wären in der heutigen Zeit ohne unsere Sponsoren, die uns vielfach schon seit Jahrzehnten unterstützen, nicht zu schaffen.

Ich danke jedenfalls an dieser Stelle Allen, die in irgendeiner Form geholfen haben, dass unsere Viktoria 100 Jahre alt geworden ist. Unser Verein lebt davon, dass die Mitglieder diesen gemeinsam gestalten und weiterentwickeln.

Wir schauen daher optimistisch in die Zukunft getreu dem Motto „Bewährtes zu erhalten und Neues zu versuchen“.



Folgende Termine stehen bereits fest:

Samstag, 02.04.2022, Öbs:
Heimatabend der Geselligen Vereine mit
Proklamation unseres Festkettenträgers*in
und des/der Adjunkten*in.

Freitag, 29.04.2022, 19:30 Uhr, Öbs:
Mitgliederversammlung

Samstag, 11.06.2022, 11:00 Uhr, Viktoria-Sportpark:-
Festveranstaltung zum 100-jährigen Jubiläum mit
Einweihung des Kunstrasenplatzes

Freitag, 01.07. – Dienstag, 05.07.2022, Neuer Markt:
Kirmes

Samstag, 03.09. oder Sonntag, 04.09.2022,
15:00 Uhr, Viktoria-Sportpark:
Vorstellung und Ausgabe der „Panini-Sammelhefte“
sowie Fußballspiel der Alte-Herren-Mannschaft
gegen die Traditionself des FC Schalke 04

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und Beteiligung.

Ich wünsche uns, dass wir das Jubiläum wie geplant gemeinsam angemessen feiern können, dem Verein auch für die Zukunft eine tolle Zeit mit weiterhin viel Spaß am Sport, gesellige Unternehmungen, Zusammengehörigkeit und Teamgeist mit Leidenschaft als Geheimnis des Erfolges, um damit auch seine wichtige soziale Aufgabe im Dorfleben Winnekendonks weiterhin erfüllen zu können.

Peter Schlossarek

1. Vorsitzender

1. Mannschaft - Saison 2021-2022

Hallo zusammen, in der letzten Ausgabe berichteten wir zuletzt von dem 2:2 gegen TSV Wachtendonk-Wankum II (Spitzenspiel). Eine Woche später zog es uns nach Goch, nämlich zur Concordia. Hier spielten wir auf einem sehr sehr schlechten Ascheplatz und zeigten eine noch viel schlechtere und niederschmetternde Leistung und verloren somit hochverdient mit 3:1 [Torschütze zum zwischenzeitlichen Ausgleich Luca Janssen mit einem sehr sehenswerten Distanztreffer]. Eine Woche später hieß es Wiedergutmachung im Heimspiel und Spitzenspiel gegen Labbeck-Uedemerbruch. In einem sehr hitzigen Spiel (u.a. rote Karte gegen einen der Spielertrainer vom Gast) gewann unsere Elf unterm Strich verdient und schickte den Gast mit null Punkten wieder nach Hause. Die Tore erzielten Luca Janssen und Fabian Rasch.



nach und nach zurück] und zum anderen brauchten sie mit einigen neuen Spielern ein wenig, um vernünftig in der Saison anzukommen. Die erste Hälfte ging an Issum, weil sie einfach galliger waren und mehr investierten und somit verdient mit 1:0 in die Pause gingen. Für die zweite Halbzeit nahmen wir uns viel vor und kamen sehr kompakt gegen den Ball, zweikampfstark und lauffreudig aus der Kabine zu-

Tore erzielten Jan Roosen, 3x Fabian Rasch und Kai Roosen. Somit sieht die Tabellensituation momentan wie folgt aus:

Somit sieht die Tabellensituation momentan wie folgt aus:

1. TSV WaWa II	14 Spiele	46:19 Tore	33 Punkte
2. Viktoria Winnekendonk	14 Spiele	37:12 Tore	33 Punkte
3. Kevelaerer SV II	14 Spiele	42:16 Tore	29 Punkte
4. DJK Labbeck-Uedemerbruch	14 Spiele	44:22 Tore	24 Punkte

sehr, dass wir die aktuelle Form in die Rückrunde transportieren können, sind da jedoch guter Dinge. In der Rückrunde wird



Das nächste Spiel war ein Auswärtsspiel und wurde in Kervenheim hochverdient mit 4:0 gewonnen [Torschützen: Tony Heymich, Philipp Brock, Fabian Rasch und Luca Janssen]. Hier wurde sehr kompakt und engmaschig gegen den Ball gespielt und sehr schöne Konter gesetzt, die sauber bis zum Torerfolg ausgespielt wurden. Das nächste Spiel war ein Heimspiel gegen den SV Issum. Hier warnten wir unsere „Jungs“ dass ein starker Gegner auf sie lauern wird und das Issum zu Unrecht unten in der Tabelle zu finden ist. Zum einen hat Issum einen sehr guten Kader (viele Verletzte kamen

rück. Es war praktisch ein Spiel auf ein Tor, jedoch ließen wir sehr gute Torchancen liegen. Erst in der 73. Minute gelang es Fabian Rasch auf 1:1 zu verkürzen. Leider schossen wir kein weiteres Tor mehr (trotz zahlreicher Chancen) und somit ging das Spiel 1:1 unentschieden aus und wir verloren die Tabellenspitze. Im letzten Spiel vor der Winterpause mussten wir mit sieben Toren Unterschied gewinnen um die Tabellenspitze zurück zu ergattern. Jedoch schafften wir dies leider nicht, allerdings gewannen wir haushochverdient mit 5:1 Toren in Twisteden gegen deren Zweitvertretung. Die

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier (die sehr verheißungsvoll von den Damen I geplant war) musste leider der Corona-Pandemie geschuldet ins Wasser fallen. Jedoch wird überlegt eine vergleichsweise ähnliche Veranstaltung im Frühling durchzuführen. Unsere Vorbereitung auf die Rückrunde startete am 17.01.22, somit haben wir eine siebenwöchige Vorbereitungszeit. Bisher haben alle mit vollster Professionalität hart gearbeitet und die Mannschaft ist echt gut drauf. Einerseits wurde viel im konditionellen und athletischen Bereich (danke Toni!) gearbeitet, auf der anderen Seite unheimlich viel im spielerischen und taktischen Bereich und da haben wir in allen Bereichen „aktuell“ Riesensprünge gemacht. Wir hoffen

uns Luca Janssen sechs Spiele aufgrund einer Sperre fehlen, jedoch konnten wir in der Vorbereitung bisher alle Ausfälle sehr gut kompensieren. Die Vorbereitungsspiele gingen wie folgt aus:

- Wetten I - Winnekendonk 3:4
- Twisteden I - Winnekendonk 2:2
- Winnekendonk - Sonsbeck III 9:0
- Winnekendonk - Kapellen I 4:1

Wenn in der Rückrunde alle hart und diszipliniert arbeiten sowie Eigeninteressen hinten angestellt werden, dann sind wir vom Trainerteam überzeugt, dass der große Traum vom Aufstieg klappen kann! Auch wenn WaWa ein sau starker Konkurrent ist.

Auf eine sauspännende, emotionale und heiße Rückrunde!

Lars Allofs
Trainer 1. Mannschaft



GÖRTZ HAUSTECHNIK



Wir sind ein Meisterbetrieb für Elektro, Bad & Sanitär, Heiztechnik und regenerative Energien. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit (w/m/d):

- **Facharbeiter
Anlagenmechaniker**
- **Auszubildende zum
Elektriker oder
Anlagenmechaniker**

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**



Starte mit uns in die Zukunft! Leistungsgerechte Bezahlung und modernste Technik sind für uns selbstverständlich. Stimme einfach einen Termin zum Vorstellungsgespräch unter 02832/8284 ab. Jede Bewerbung wird bei uns diskret behandelt.

www.goertz-haustechnik.de

Görtz Haustechnik | Molkereistraße 8 | 47626 Kevelaer



Seit über 25 Jahren in Kevelaer!

 **JÜRGEN ABEN**
IMMOBILIEN

Bahnstr. 24, 47623 Kevelaer
Telefon: 02832 - 93 300
E-Mail: immobilien@aben.de
Internet: www.aben.de



Spendenübergabe im Ahrtal

Mit großer Betroffenheit haben wir die Hochwasserkatastrophe und deren Auswirkungen auf die Sportvereine in den Medien verfolgt.

Wir haben über insgesamt 19 Wochen mit unserem Vorstand und 18 Fußballmannschaften jeweils im Wechsel samstags an 3 Stunden vor unserem lokalen EDEKA-Markt Brügge-meier Waffeln gebacken und verkauft.

Ursprünglich war die Aktion zur unterstützenden Finanzierung unseres Kunstrasenprojektes gedacht, doch nach der Flutkatastrophe hatten sich Vorstand und Mitgliederversammlung dazu entschlossen,

einen Verein im Ahrtal zu unterstützen.

Durch die dramatische Flutkatastrophe war das gesamte Vereinsgelände des SC Bad Bodendorf sehr stark betroffen:

Bilder vom Jahrhunderthochwasser auf dem Vereinsgelände des SCB



das Hochwasser stand mit 1,80 m Höhe auf Sport- und Trainingsplatz sowie im Vereinsheim und hat ein Bild des Grauens hinterlassen. Besonders tragisch war der Tod mehrerer Spieler der Inklusionsmannschaft des Vereins,

die bei der Überschwemmung in ihrer Unterkunft, einem Lebenshilfehaus, ertranken.

Die Bemühungen des Vereins um den Wiederaufbau bzw. die Aufrechterhaltung des Vereinslebens haben uns stark berührt. Das Engagement, die Tatkraft, aber auch die Solidarität hat uns sehr beeindruckt.

Vor einigen Wochen waren unser 1. Vorsitzender Peter Schlossarek und seine Frau Andrea persönlich vor Ort und konnten insgesamt 5.000 € als Spende überreichen, die aus der Waffelback-/ verkaufaktion erzielt und von EDEKA Brügge-meier aufgestockt wurden.

Der SC Bad Bodendorf 1919 e.V. zeigt sich tief berührt von dieser einmaligen Aktion. Lutz Baumann, 1. Vorsitzender des SCB, dazu: „Wir sind ergriffen von diesem Engagement. Diesen hart erarbeiteten Betrag nun zu spenden, ist wirklich eine Geste der Solidarität. Wir wissen aus eigener Erfahrung, welche Arbeit hinter einem Projekt „Kunstrasen“ steht. Umso beeindruckter sind wir, dass dieser Betrag jetzt uns zu Gute kommt! Der SV Viktoria Winnekendonk 1922 e.V. ist jederzeit herzlich eingeladen, unser Gast in Bad Bodendorf zu sein. Wir freuen uns auf ein baldiges Treffen!“

Ein besonderes Dankeschön gilt allen fleißigen Waffelbäcker*innen, insbesondere auch den Eltern unserer Kinder- und Jugendmannschaften, den Käufern und Spendern sowie EDEKA Brügge-meier für die tolle Unterstützung!



Gaststätte
„Zur Brücke“

Zur Brücke, Gaststätte Inh.: A. Scholz
Wettener Str. 18, 47626 Kevelaer-Winnekendonk
Tel.: 0 28 32 - 8 02 20

Vereinslokal von: Viktoria Winnekendonk

Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do ab 18 Uhr
Freitag ab 17 Uhr
Samstag ab 15.30 Uhr
Sonntag ab 17 Uhr
Mittwoch Ruhetag

- Biergarten
- Bundeskegelbahn
- Gutbürgerliche Küche
- Gesellschaftsraum

WebDesign vom Profi

online^{media}

- Professionelle Webseiten
- Content-Management-Systeme
- Responsive Webdesign
- Suchmaschinenoptimierung
- Moderne Technik

Wir bringen Sie ins Internet



Online Media - Johannesstr. 11, 47623 Kevelaer
Telefon: (+49) 2832 4089987 - E-mail: info@online-media.de



Gewerbering 70

47623 Kevelaer
Tel. 02832 - 4144

info@willing-hebetechnik.de
www.willing-hebetechnik.de



...damit Sie nicht auf dem Schlauch stehen

Ab sofort können alle Hydraulikschläuche, ob groß ob klein, bei uns vor Ort nach allen gängigen DIN und EN angefertigt werden.

KUNDEN WERBEN KUNDEN

Kunden werben Kunden – dabei erhält der Alt- und der Neukunde jeweils 50 Euro*

*Auswahl zwischen Gutschrift oder Einkaufsgutschein

Neu- und Gebrauchstapler für jeden Einsatz!

Viktoria Tassen

Es gibt ab sofort in unserem Atelier eine Tasse mit der Zeichnung vom alten Sportplatz zum in Erinnerung schwelgen an die letzten Jahre. An die vielen erungenen Siege auf dem Platz, die großartigen Veranstaltungen, die langen Partynächte, die guten Gespräche und die entstandenen Freundschaften. Mit der Tasse kann jeder morgens seinen Kaffee „in alten Zeiten erleben“.

Um mit jedem Kaffee ein bisschen Geschichte zu schreiben gibt es auch eine Jubiläums-Tasse vom neuen Sportpark, der sich auf die nächsten 100 Jahre freut.

Auf der Tasse sind alle Sportler/innen aus den unterschiedlichen Abteilungen vertreten, die sich auf zahlreiche Siege und tolle Events freuen.

Viele Grüße aus dem Atelier,
Inge und Laura

Öffnungszeiten:

Donnerstags 16-19 Uhr
Freitags 10-13 Uhr

Grüner Weg 5d
47626 Kevelaer

Telefon: 02832 899346
WhatsApp: 0178 2711363
Web: www.li-art.de



Neuer Sportplatz



Alter Sportplatz



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Esther Ludwig
Beratungsstellenleiterin

Telefon 02832 9755925
Esther.ludwig@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Herzlich Willkommen bei Fliesen und Naturstein Reiners

Ihr Spezialist für Wandplatten, Bodenbeläge, Treppenstufen, Fensterbänke, Küchenarbeitsplatten, Waschtische, Naturstein- u. Keramikfliesen, Riemchen/Verblender und vieles mehr in Kevelaer.

Web: <https://naturstein-reiners.de> **Onlineshop:** <https://naturstein-lieferant.de>

Feldstr. 56-60, 47623 Kevelaer, Telefon: 02832/92310, E-Mail: info@naturstein-reiners.de

Vorname: Philipp Nachname: Brock Alter: 19 Mannschaft: Senioren

Position: Offensives Mittelfeld Lieblingsverein: Borussia Mönchengladbach

Wer war Zeichentrickheld deiner Kindheit und warum?

Ash von Pokemon

Was, außer die grün-weißen Farben, zeichnet Viktoria Winnekendonk für dich aus?

Spaß, Herzlichkeit, nette Leute, coole Trainer

Psst... was sollte dein Trainer lieber nicht von dir wissen?

... dass ich nie freiwillig joggen gehen würde.



Wir suchen dich!

KOMM in unser Volleyball-Team!

Wo: Turnhalle Wido
Immer dienstags
von 20 - 22 Uhr



PASTOORS

Immobilien

Ihr persönlicher Begleiter
beim Hausverkauf!

Sichern
Sie sich jetzt
Ihre kostenlose
Immobilien-
bewertung!

Telefon 02832/976 89 61

www.pastors-immobilien.de

Timo Pastors | Gepr. Immobilienbewerter EIA | Ossenpaß 20 | 47623 Kevelaer



Mit Spaß und Kreativität durch die Vorbereitung

Die zweite Damenmannschaft ist bereit für den Ligaauftakt



Bevor es in die verdiente Winterpause ging standen für die zweite Damenmannschaft noch vier Spiele auf dem Programm. Die Pflichtaufgabe gegen Nieuwekerk konnte erfolgreich mit einem schlussendlich souveränen 5:0 erledigt werden. Im Anschluss lag der Fokus auf das Duell gegen Pfalzdorf. Wie erwartet sahen die Zuschauer ein hart, aber fair umkämpftes Spiel von beiden Mannschaften. Es war eine Begegnung auf Augenhöhe, bei der das Hauptaugenmerk auf den jeweiligen Defensi-

vabteilungen lag. Sowohl die Viktoria-Elf als auch die Gäste aus Pfalzdorf ließen hier kaum etwas zu. So spielte sich das Geschehen meist im Mittelfeld ab. Beide Mannschaften hatten ihre guten Phasen, doch auch das Powerplay zum Ende Spiels konnte den erhofften Führungstreffer nicht herbeiführen. So fehlte vielleicht auch das nötige Quäntchen Glück. Insgesamt jedoch eine gerechte Punkteteilung, mit der die Winnekendonker Damen in jedem Fall gut leben konnten

Die Rückrunde wurde mit

dem Auswärtsspiel gegen Auwel-Holt eingeläutet. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es Auswärts keine leichte Aufgabe war. Auch wenn sich die Mannschaft viel vorgenommen hatte, galt es zunächst einem Rückstand hinterherzulaufen. Lilith Paris und Nele Schwalenberg brachten die Gäste aber wieder in Führung. Viele Torraumszenen hielt das Spiel bereit, so dass die Defensivreihen genug zu tun hatten. Turbulent wurde es dann im zweiten Durchgang. Trotz eines dominanten Auftretens fehlte der verdiente Führungstreffer. Unglücklich in Unterzahl geraten ging jedoch noch einmal ein Ruck durch die Mannschaft. Kristin Holtwick marschierte zielstrebig die Außenbahn entlang und verwandelte erfolgreich. Doch zurücklehnen konnte sich keiner. Auwel-Holt hatte sich noch nicht aufgegeben, glichen abermals aus. Der Wille, das entscheidende Siegtor zu erzielen, wurde den Gästen am Ende wahrscheinlich

zum Verhängnis. Aufgerückt boten sich natürlich Räume, die der Gastgeber dann gekonnt nutzte und sich mit dem Treffer zum 4:3 als Sieger feiern lassen durfte. Für die Viktoria am Ende eine enttäuschende Begegnung. Viel Einsatz, wenig Ertrag, verletzungsbedingte Ausfälle und eine rote Karte waren alles andere als ein erfreuliches Résumé und ein kleiner Rückschlag.

So galt es den Fokus nun auf das letzte Spiel des Jahres gegen Broekhuysen zu legen. Gleichzeitig auch das erste Spiel auf dem neuen Kunstrasenplatz, an den sich die Mannschaft zuvor in einigen Trainingseinheiten bereits gewöhnen konnte. Endlich sollte es mit einem Sieg klappen, auf den die Mannschaft nun schon ein paar Jahre wartete. Genau mit dieser Einstellung ging das Team ins Spiel.

Auch wenn den Gästen die ersten Minuten gehörten, sorgte das Stürmerduo um Lilith Paris und Nele Schwalenberg

„FÜR EIN GUTES BAU(CH)GEFÜHL!“

Geschäftsstelle **Thomas Aben e.K.**

Hauptstraße 16 a · 47626 Kevelaer-Winnekendonk

Telefon 02832 82540

thomas.aben@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 

schnell für die Führung. Mit einer konzentrierten Leistung und zweit weiteren Toren in der zweiten Halbzeit ließ die Mannschaft nichts anbrennen und die Freude über den Sieg war natürlich riesig. So konnten Trainer und Mannschaft zufrieden mit dem gefestigten dritten Platz in die Winterpause gehen.

Neben dem Platz unterstützte auch die zweite Damenmannschaft den Waffelverkauf zu Gunsten der Flutopfer aus dem vergangenem Sommer.

ehe Mitte Januar in die Vorbereitung gestartet wurde. Auf Grund der Witterung war durchaus Kreativität vom Trainerteam gefragt, ob mit den gegebenen Platzverhältnissen stetig eine spannende und effiziente Einheiten zu kreieren oder das ein oder andere Mal zu improvisieren. Trainiert wurde auf dem Kunstrasen im Sportpark, auf dem Soccerfeld an der Feuerwehr, auf dem Soccerfeld in Wemb sowie in der Turnhalle. Nachdem die ersten Einheiten zum Wiedereinstieg

strenge und vielen gelaufenen Kilometern für ordentlich Spaß.

Während Jürgen ein wachsameres Auge an den Schießanlagen hatte, notierten Moritz und Lara fleißig die gelaufenen Runden aller Spielerinnen. Dominic kontrollierte die ordnungsgemäß absolvierten Strafrunden.

Neben Konzentration war auch Koordination gefragt. Eine kleine Strafrunde mit Übungen durfte natürlich nicht fehlen. Es zogen alle super mit. Eine tolle Einheit, die sicherlich auch in Zukunft eingebaut werden wird.

Mit insgesamt vier Testspielen gab es für das Trainerteam um Moritz Noeldner und Jürgen Luyven genügend Zeit, um verschiedene Szenarien und Spielsysteme zu testen. Die Ergebnisse waren daher im Grunde zweitrangig. Gegen den Bezirksligisten aus Hommersum/Hassum zeigte die Mannschaft gleich im ersten Testspiel, dass sie sich auch gegen höherklassige Gegner nicht verstecken muss, auch wenn es am Ende eine knappe Niederlage war.

Von großen „Corona-Problemen“ blieb die Zweitvertretung der Winnekendonker Damen weitestgehend verschont, so dass es stetig eine gute Trainingsbeteiligung gab.

Der letzte Härtetest gegen Broekhuysen, wenn auch mit kleineren personellen Engpässen, zeigte jedoch, dass die Mannschaft nur mit 100% Einsatz jeder einzelnen Spielerin zum Erfolg kommt. Somit sollte die Niederlage noch einmal einen kleinen Schub geben, um für das Derby „Triple“ gut gerüstet zu sein.

Die Mannschaft wird in jedem Fall alles geben, um an die erfolgreiche erste Halbserie anzuknüpfen und den dritten Platz weiter zu festigen, was mit dem neuformierten Team sicherlich nicht pauschal zu erwarten war. Aber auch spielerisch möchte sich das Team gerne weiterentwickeln und aus den Fehler einiger Begegnungen lernen. Des Weiteren wird der Blick sicherlich auch schon ein bisschen in Richtung der kommenden Saison gehen.

Eure zweite Damen



Auch wenn Corona gemeinsame Aktivitäten immer noch erschwerte, kamen Team-Events nicht ganz zu kurz. Mit einer großen Truppe ging es beispielsweise nach Krefeld zum Bowlen, wo einige schöne Stunden verbracht werden konnte. Auch das alljährliche Wichteln sollte natürlich nicht fehlen. Der Wichtel-O-Mat tat sein Werk und die Mannschaft traf sich kurz vor Weihnachten zum Online-Wichteln – mit Kamera natürlich.

Im Anschluss war erst einmal etwas Erholung angesagt,

viele spielerische Akzente besaßen, wurde das Tempo in den nächsten Einheiten etwas angezogen. Intervallläufe und verschiedene Kraft- und Ausdauerzirkel sollten für die nötige Fitness sorgen. Der Spaßfaktor durfte jedoch nicht zu kurz kommen.

Als kleine Team-Challenge gab es ein Biathlon-Lauf-Event. Nach kurzem Einschießen und Coaching startete dann die Ausdauerinheit beim Umrunden von Platz eins. Zwei Schießeinlagen an der Biathlon-Anlage sorgten trotz An-



Viktoria Stübchen





Melanie und Markus Schulz

Tel.: 02832899520
Fax: 02832978178
Mobil: 01729082947
E-Mail: Kioskbetrieb-Schulz@t-online.de
www.kioskbetrieb-schulz.de

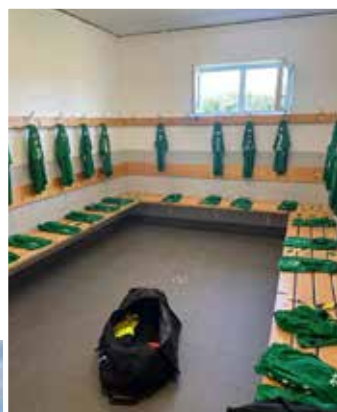


Kaltweggetränk & Pannenservice

HERREN II

Zurückblickend auf unsere Hinrunde können wir wohl ein recht positives Fazit ziehen. Mit 24 Punkten aus 14 Spielen stehen wir zur Winterpause auf dem 6. Tabellenplatz. Dabei konnten wir acht Spiele gewinnen, mussten uns jedoch auch in sechs Spielen geschlagen geben.

Nach einer intensiven Sommercervorbereitung konnten wir die Hinrunde mit fünf Siegen aus sechs Spielen starten und uns bis zur Mitte der Hinrunde



unter den Top 3 festsetzen. Daraufhin folgte leider ein umgekehrtes Bild – fünf Niederlagen aus sechs Spielen, darunter vier Niederlagen in Folge. In dieser Phase wurde uns dann doch bewusst, dass wir mit unserer jungen Mannschaft noch nicht so weit waren, dauerhaft oben mitzuspielen. Vor allem gegen Teams aus dem oberen Tabellendrittel taten wir uns oft schwer. Glücklicherweise blieben alle dran und dabei, wir hielten die Motivation und Stimmung hoch und konnten das Runder wieder herumreißen. Zum Abschluss der Hinrunde folgten noch zwei Siege

gegen direkte Tabellennachbarn, sodass wir die Hinrunde auf Platz 6 beendeten.

Mit einem guten Gefühl ging es dann in die wohlverdiente Winterpause.

An dieser Stelle ist noch eine Personalie zu erwähnen. Unser Co-Spielertrainer Tobias „Vanny“ van de Kamp hat sich zum Ende der Hinrunde dazu entschieden, nicht mehr als Co-Trainer fungieren zu wollen, sondern sich voll als Spieler in der Mannschaft einzubringen und die linke Seite zu beackern. Danke an dieser Stelle nochmals an Dich Vanny für Deinen Einsatz und Deine Anstrengungen!

An Vanny's Stelle übernahm Tobias „Wolle“ Petri die Aufgaben des Co-Trainers und brachte sich immer mehr als Tuffis helfende Hand ein. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Dir Wolle und sind froh, dass Du Tuffi und Seppo unterstützt!

Nach sechs Wochen Winterpause trafen wir uns am 18.01.2022 endlich wieder auf dem Kunstrasenplatz zum ersten Vorbereitungstraining. Der Vorbereitungsplan ließ sich sehen. Vor allem Testspiele standen auf dem Programm - sieben

Testspiele zur Vorbereitung auf eine intensive Rückrunde. Dabei war der Plan des Trainers vor allem, die in der Hinrunde aufgefallenen Schwächen zu verbessern und als junges Team weiter zusammen zu wachsen und unser Zusammenspiel zu verbessern. In der Hinrunde war es uns immer wieder schwergefallen, das Spiel zu übernehmen und den Gegner „zu dominieren“.

Nachdem das erste Testspiel wie geplant stattfinden und mit 8:0 gewonnen werden konnte, machte uns mal wieder die Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung. Vier der



ursprünglich geplanten Spiele mussten abgesagt, andere Spiele verlegt und dazu noch spontan neue Testspielgegner (unter anderem die 3. Mannschaft und die Altherren – Danke dafür!) gefunden werden. Alles in allem war es jedoch eine erfolgreiche Vorbereitung, in der sechs von sieben Spielen gewonnen werden konnten. Die Mannschaft geht fit und motiviert in die Rückrunde. Dort wartet ein Auswärtsspiel in Issum II zum Start auf uns.

Trotz der jungen Mannschaft blicken wir mit großen Erwartungen



auf die Rückrunde und freuen uns, wenn es endlich wieder um Punkte geht! Die 2. Mannschaft wünscht allen Teams der Viktoria viel Erfolg für die Rückrunde.



Sportabzeichen

Am 5. Februar fand, mit etwas Verspätung, unsere diesjährige Verleihung der Sportabzeichen statt. In kleiner Runde, auf Abstand, haben wir in unserer Hütte im Viktoria-Sportpark die Ehrung abgehalten.

Es waren insgesamt 12 erfolgreiche Teilnehmer*innen. Erfreulich ist die Teilnahme von zwei Kindern: **Jonas Dünghoef** und **Hendrik Verheyen** waren zum ersten Mal dabei. **Petra Schax** und **Lisa Hendricks** konnten mit insgesamt 10 Mal ein kleines Jubiläum feiern. Maria Hendricks nahm die Ehrungen vor und motivierte alle Anwesenden zur erneuten Teilnahme und dazu, gerne auch andere Sportbegeisterte zur Teilnahme zu animieren.

Die Termine zur diesjährigen Abnahme des Sportabzeichens gibt Maria rechtzeitig bekannt. Also traut euch. Jeder, der es versucht, hat doch schon gewonnen. Leider konnten aufgrund von Entfernung und anderer Termine nicht alle persönlich geehrt werden.

Die weiteren erfolgreichen Teilnehmer sind: **André Peters, Florian Mildner, Klaus Dünghoef, Heinz-Jakob Hendricks, Anne Hendricks, Maria Hendricks, Annegret Grootens, Anne Dünghoef.**



Vorname: *Leon* Nachname: *Goudbeek* Alter: *18* Mannschaft: *Senioren*

Position: *Innenverteidigung* Lieblingsverein: *MSV Duisburg*

Wer war Zeichentrickheld deiner Kindheit und warum?

Spongebob, da ich jeden Abend eine Folge geguckt habe

Was, außer die grün-weißen Farben, zeichnet Viktoria Winnekendonk für dich aus?

nach dem Training/ Spiel das gemeinsame beisammen sitzen und trinken

Psst... was sollte dein Trainer lieber nicht von dir wissen?

... dass ich seit November kein Ball mehr am Fuß hatte



Vorname: *Matthis* Nachname: *Blenkers* Alter: *18* Mannschaft: *Senioren*

Position: *Flügel, 10er* Lieblingsverein: *Borussia Mönchengladbach*

Wer war Zeichentrickheld deiner Kindheit und warum?

Lightning McQueen, weil er so selbstbewusst und zielstrebig ist

Was, außer die grün-weißen Farben, zeichnet Viktoria Winnekendonk für dich aus?

... dass die Chemie auch nach dem Training stimmt

Psst... was sollte dein Trainer lieber nicht von dir wissen?

hab keine Geheimnisse



Ein herzliches Dankeschön an unsere Fans!

Eine erfolgreiche Hinrunde geht zu Ende und nicht nur wir auf dem Platz und die Trainer sind zufrieden, sondern auch unsere Fans neben dem Platz sind begeistert. Sie waren nicht nur bei unseren Heimspielen dabei sondern begleiteten uns auch zu unseren Auswärtsspielen. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich, dass ihr uns immer so tatkräftig anfeuert. Es freut uns sehr, dass wir so viele Leute von uns und unserer Art Fußball zu spielen, begeis-

tern können. Wir hoffen, dass auch in der Rückrunde wieder viele Fans an der Seite stehen, um uns zu unterstützen. Um dieses Engagement zu ehren und euch eine Kleinigkeit zurückzugeben, backten Christiane Böhm, Sina Luyven und Mona Kanders fleißig Kekse. Die Kekse wurden bei unserem letzten Heimspiel der Hinrunde gegen den MSV Duisburg am Eingang verteilt. Es hat uns sehr viel Freude bereitet euch ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern.



Ab in die verdiente Winterpause

Nach einem durchwachsenen Saisonstart kamen wir immer besser in Fahrt, sodass wir als Tabellenfünfter dem Derby gegen SV 1913 Walbeck entgegenfuhren. Vor vielen Zuschauern im Sportpark entwickelte sich ein stark umkämpftes Spiel, welches wir am Ende mit einem 3:1 durch Tore von Samira Berns (2) und Vivian Tepas gewonnen haben. Somit konnten wir in der nächsten Woche mit genügend Selbstvertrauen zum Tabellennachbarn nach Essen fahren. In der 30. Minute erzielte Vivian Tepas das 1:0 durch einen traumhaft verwandelten Elfmeter. In der zweiten Hälfte haben wir den Kampf leider verloren und mit 2:1 verloren. Am letzten Spieltag der Hinrunde

besuchte die zweite Mannschaft des MSV Duisburg unseren Sportpark. Es war zuerst ein Spiel, in dem beide Mannschaften sich Torchancen herauspielten, aber noch keine Tore fielen. Nach einer knappen halben Stunde erzielten wir dann endlich das 1:0 durch Vivian Tepas und damit war der Bann gebrochen. Bis zur Halbzeitpause erhöhten wir das Ergebnis auf 4:0 durch Tore von Samira Berns, einem Eigentor und Vivian Tepas und nahmen uns vor auch nach der Pause weiter nach vorne zu spielen. Dies gelang uns und so gingen wir mit einem 7:1 Sieg und weiteren Toren von Samira, Vivian und Sina Luyven als Tabellenvierter in die Winterpause.



Knallharte Gegner im Pokalspiel

Am Spieltag des 06.02.2022 platzte für unsere Mannschaft der Traum in das Halbfinale des Niederrheinpokals einzuwandern. Dies zeigte sich im Nachhinein jedoch als eines der geringeren Probleme. Nach einer holprigen Aufwärmphase auf dem Seitenstreifen des Gegnerischen Sportplatzes begann das spannende Spiel dann leicht verspätet. Zuvor gab der Parteiische bekannt, er wolle uns Fußball spielen sehen und würde dementsprechend viel laufen lassen. Damit hatte er anscheinend auch nicht untertrieben, was gegen Ende des Spieles immer ersichtlicher wurde. Nichtsdestotrotz waren alle Spielerinnen der Viktoria vollkommen auf das Spiel fokussiert und belohnten sich in der 24 Minute mit dem 0:1 durch Jana Maria Claus und gingen mit einer verdienten Führung in die Halbzeitpause ein. Zu Beginn der zweiten Halbzeit schenken wir dem SV Mülheim-Heißen durch ein Eigentor das 1:1. Dieses wurde jedoch durch Vivian Tepas in der 66 Minute wieder ausgeglichen, sodass der Spielstand nun 1:2 lautete. Die

Ligarivalen ließen jedoch nichts anbrennen und glichen in der 74 Minute zum 2:2 aus und es ging in die Verlängerung. Eine weitere Chance der Mülheimer durch einen Elfmeter noch vor der Verlängerung in Führung zu gehen, wurde von der Viktoria-Torhüterin Lisa Hönning gekonnt verhindert. In der Zwischenzeit hatten wir mit einem Spielermangel zu kämpfen. Einige unserer Spielerinnen mussten verletzungsbedingt aus dem Spiel austreten, sodass wir am Ende mit einem Spieler weniger auf dem Platz standen, obwohl wir mit 15 Spielerinnen angereist waren. Durch zwei gelbe Karten an den SV Mülheim-Heißen zeigte der Unparteiische erstmals Konsequenzen auf, wodurch das Spiel jedoch nicht sportlicher verlief. Die Trainer, Spielerinnen und Fans der Viktoria wurden im Verlaufe des Spiels immer aufgewühlter durch das Verhalten des Unparteiischen und dem Ligarivalen SV Mülheim-Heißen. Als bereits eine dritte Spielerin der Viktoria verletzungsbedingt zu Boden ging und sich den Kopf hielt, klatschten die Mülheimer sich noch



motivierend ab. Ab diesem Punkt kippte das Spiel nun völlig, wobei der Unparteiische dem beinahe unzumutbaren Treiben auf dem Platz kein Ende setzte. In der 120 Minute der Verlängerung gelang den Mülheimern der Siegestreffer und das Spiel endete mit einem 3:2. Enttäuscht über die Niederlage aber mit viel mehr Sorgen um unsere Verletzten Spielerinnen traten wir die Heimreise an, denn am folgenden Sonntag stand bereits das Meisterschaftsspiel gegen den Tabellenführer FV Mönchengladbach an.





van den Boom

Garten- & Landschaftsbau

Gärten neu erleben

Bock auf Grün?

Mitarbeiter gesucht!

Infos hier!



www.facebook.com/vandenboomgarten // www.vandenboom-garten.de



Entwickeln & Planen



Bauen & Anlegen



Pflanzen & Pflegen

Markus van den Boom
Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
Boemsfeld 10
47627 Kevelaer

Ihr Experte für
Garten & Landschaft



GEORG THISSEN | STRAELEN

Flexibilität & Vertrauen



Service



Junkersstraße 5 · 47638 Straelen · Tel. 02834/942900 · www.georg-thissen.de

Unsere nächste Ausgabe erscheint am

24. Juni 2022

IMPRESSUM

Herausgeber: Rudolf Beerden
Redaktion: Viktoria Winnekendonk
Anzeigenleiter: Daniel Heinrichs

Verlag

MegaTop Verwaltungs GmbH
Sitz Kevelaer, Amtsgericht Kleve HRB 4704
Geschäftsführung: Rudolf Beerden
Johannesstr. 11, 47623 Kevelaer
www.kevelaerer-blatt.de

Anzeigen

Telefon: 02832 4089987
E-Mail: anzeigen@kevelaerer-blatt.de
voellings.uwe@web.de

Webdesign

online media
Johannesstr. 11, 47623 Kevelaer
Telefon: 02832 4089987
www.online-media.de

Gestaltung

vandenBoom. Agentur für Mediendesign
Boemsfeld 10, 47627 Kevelaer-Kervenheim
Telefon: 02825 5355340
www.vandenboom-design.de

BRÜGGEMEIERS GENUSSWELTEN WARTEN AUF SIE!

DRY AGED

Premium-Beef



FISCH & MEER

Aus nachhaltigem Fischfang!



SUSHI

Von Hand frisch gerollt!

eat
happy



SMOOTHIE

100% Fruchtkick!



Brüggemeier

Purer Genuss

ANTWERPENER PLATZ 1 | 47623 KEVELAER
MO – SA: 7.00 – 22.00 UHR